



Projektdeckblatt

Projekt:

Anlegesteg auf Gut Rothensande, Malente

Träger:

Gut Rothensande GmbH & Co KG

Handlungsfeld der IES:

Tourismus

Richtlinie/ Maßnahmecode:

Tourismus 313

Kosten:

55.894 €

Fördersumme:

11.625,08 € (55% von 45%)

Kofinanzierung:

Landesmittel (9.511,43 €) und Eigenmittel

Bemerkungen:

GUT ROTHENSANDE

Gut Rothensande GmbH & Co KG ● 23714 Malente

LAG Aktiv Region
Schwentine - Holsteinische Schweiz
Günther Möller
Bahnhofsstraße 4A
23714 Malente

Rothensande, den 08.05.2014

Bau eines Anlegesteges/ Förderantrag

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir sind seit 2012 Eigentümer des am Kellersee in der Gemeinde Malente gelegenen Gutes Rothensande. Diese Anlage wurde in den Fünfziger Jahren bekannt als Drehort der „Immenhof“-Filme.

Wir planen gerade auf dem Gelände unter Erhaltung des bestehenden Gebäude-Ensembles einen touristischen Betrieb. Vorgesehen sind Ferienappartements, ein Restaurant und ein Veranstaltungssaal. Natürlich besetzen wir inhaltlich das Thema „Pferde“.

Alle Planungen sind sowohl mit der Gemeinde als auch dem Kreis Ostholstein und der Landesplanung abgestimmt. Planungsrechtlich haben wir am 8. Juli nach einer Sitzung des zuständigen Ausschusses der Gemeinde Malente einen Stand erreicht, der uns das Einreichen von Bauanträgen gestattet.

Da wir zur Umsetzung des Gesamtkonzeptes auf Fördermittel angewiesen sind, sind das Wirtschaftsministerium und das Landwirtschaftsministerium ebenfalls eng eingebunden und begleiten uns positiv von Beginn an.

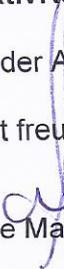
Ein Element unseres Konzeptes ist die wasserseitige Anbindung des Gutes, die bisher nicht gegeben war. Dazu wollen wir einen Steg bauen, der verschiedenen Nutzergruppen den Besuch von Rothensande und seinen Einrichtungen ermöglicht. Neben der „Kellerseefahrt“ mit dem Personenschiff „Luise“ soll auch Kanuwanderern, Ruderern und Seglern das Anlegen ermöglicht werden. Wir erwarten, dass der Steg die touristische Attraktivität der Gemeinde Malente und der Region deutlich erhöhen wird. Die Planung für das Bauwerk wurde gemeinsam mit dem Betreiber der Kellerseefahrt durchgeführt, um die notwendigen Dimensionierungen einzuhalten.

Der Steg ist Bestandteil des Flächennutzungsplanes und des B-Planes, die in der letzten Phase der Beschlussfassung sind.

Für den Bau dieses Steges, der nach einem uns vorliegenden Angebot 46.970 € zuzüglich MwSt. kosten wird, beantragen wir hiermit eine Förderung über die AktivRegion und bitten um eine positive Entscheidung für unser Vorhaben.

In der Anlage fügen wir Ihnen eine Lageskizze und das o.g. Kosten-Angebot bei.

Mit freundlichen Grüßen


Ole Marxen

GUT ROTHENSANDE

Gut Rothensande GmbH & Co KG • 23714 Malente

LAG Aktiv Region
Schwentine - Holsteinische Schweiz
Günther Möller
Bahnhofsstraße 4A
23714 Malente

Rothensande , den 08.05.2014

Gut Rothensande - Steg

Sehr geehrter Herr Möller,

wie telefonisch besprochen, sende ich Ihnen das Angebot für den Stegbau auf dem Kellersee am Gut Rothensande. Die Planung und die ersten Gespräche mit dem Stegbauer hat Herr Frahm von der Kellerseefahrt begleitet, so dass dieser Steg den Anforderungen der Kellerseefahrt entspricht. An diesem Steg ist auch eine Anlegestelle für die Kanu, Paddel und Segelboote vorgesehen.

Für die Statik und für die Genehmigungsplanung sind Kosten von 10% der Bausumme anzusetzen.

Wir möchten uns herzlich für Ihre Unterstützung bedanken.

Für Fragen stehe ich Ihnen jederzeit unter Tel: 0177/ 5536306 zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Ole Marxen



Sehr geehrter Herr Möller,

wie telefonisch besprochen, sende ich Ihnen das Angebot für den Stegbau auf dem Kellersee am Gut Rothensande. Die Planung und die ersten Gespräche mit dem Stegbauer hat Herr Frahm von der Kellerseefahrt begleitet, so dass dieser Steg den Anforderungen der Kellerseefahrt entspricht. An diesem Steg ist auch eine Anlegestelle für die Kanu, Paddel und Segelboote vorgesehen.

Für die Statik und für die Genehmigungsplanung sind Kosten von 10% bei Bausumme anzusetzen.

Wir möchten uns herzlich für Ihre Unterstützung bedanken.
Für Fragen stehe ich Ihnen jederzeit unter Tel: 0177 5536308 zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
Ole Marxen

Gut Rothensande GmbH & Co KG
Ole Marxen
23714 Malente
Tel: 045236943227
Fax: 045236943229
Mobil: 01775536308

Robert Galle
Holzkaufmann Holz- und Wasserbau

machts gut



Bootsstege – Badestege – Schwimmstege – Pfahlrammarbeiten – Uferbefestigungen – Holzterrassen - Pooleinbauten

Robert Galle e.K., Am Ringreiterplatz 36, 24638 Schmalensee

Gut Rothensande GmbH & CoKG
Herr Ole Marxen
23714 Malente

Telefon mobil 0172 41 0 41 24
e-mail mail@RobertGalle.de
Hamburg • Mecklenburg • Schleswig-Holstein
Büro Schmalensee 04323 80 59 45
Fax 04323 80 59 44
web www.RobertGalle.de

Angebot Bootssteg / Anlegesteg



Schmalensee, 7. Mai 2014

Sehr geehrter Herr Marxen,

ich habe mich sehr über das nette, konstruktive Gespräch mit Ihnen und Herrn Frahm gefreut.
Gemäß der besprochenen Details biet ich Ihnen den Steg wie folgt an:

GALLE Bootssteg

als Anlegesteg für die Kellerseefahrt sowie für Paddel-, Segel- und Ruderboote

Steglänge ca. 21m, Stegbreite ca. 2m zuzüglich Winkelstück am Kopf ca. 4x4m
angenommene Wassertiefe maximal 1,50 m, Steghöhe über Wasser ca. 80 cm

es werden 25 cm starke Rundpfähle bzw. 20x20 cm Vierkantpfähle mit maximal
8 m Länge in den Seegrund gerammt, bis ca. 3 m in den tragfähigen Grund

daran werden gehobelte Tragbalken verschraubt
der Laufbelag besteht aus gerillten Decksdielen mit ca. 4 cm Stärke
einseitig erhält der Steg ein Holzgeländer
auf der gegenüberliegenden Seite eine abgesetzte Stufe für kleinere Boote
es werden Belegklampen aus Edelstahl verbaut
sämtliche Verschraubungen erfolgen in Edelstahl
alle Holzteile bestehen aus Lärchenholz bzw. Eichenholz (Vierkantramppfähle)

zum Anlegen der Fahrgastschiffe werden neben dem Steg separate Dalben
aus zylindrisch gefrästem Lärchenholz mit 25 cm Durchmesser in max. 8m gerammt

Festpreis: 46.970,00 €

Netto-Preis, zuzüglich 19% Mehrwertsteuer
benötigte Vorlaufzeit ca. 12 Wochen

Ausführungstermin und Zahlungskonditionen nach konkreter Absprache

Ich freue mich wieder von Ihnen zu hören.

Mit freundlichem Gruß
Robert Galle.

Bankverbindung: VR Bank Schwerin
BLZ 140 914 64
Kto.Nr. 349577

Holzkaufmann Robert Galle
eingetragener Kaufmann
Amtsgericht Schwerin

Ust-IdNr.: DE 813230591

HRA 1988

**Projektauswahlkriterien/ Bewertungsmatrix
Malente**

Projekt: Anlegesteg Gut Rothensande,

1. Grundlegende Eingangskriterien		Bewertung 0/1	
Förderfähigkeit gemäß den Bestimmungen der EU, des Bundes und des Landes		1	Diese Kriterien müssen erfüllt sein
Einhaltung gesetzlicher Bestimmungen (Baurecht, Naturschutzrecht u.ä.)		1	
Wirtschaftliche Tragfähigkeit		1	
Übereinstimmung der Aktivitäten mit den im ZPLR förderfähigen Maßnahmen		1	
Übereinstimmung mit den Zielen und der Entwicklungsstrategie der AktivRegion		1	
Übereinstimmung mit mindestens einem der Handlungsfelder		1	
		6 möglich	Summe: 6
2. Allgemeine Kriterien		Bewertung 0 bis 7	
Projekträger aus der Region und mit ausreichender Erfahrung zur Durchführung des Projektes		4	
Klare Projektkonzeption bezüglich Zielstellung, Inhalte, Zeitplanung, Finanzierung		7	
Modellcharakter und Multiplikatoreffekt, Innovativität		3	
Projekt leistet einen Beitrag zur Schaffung und Sicherung von Arbeitsplätzen in der Region		3	
Mittel- bis langfristige Tragfähigkeit (Finanziell und strukturell) nach Ablauf der Förderung		5	
Räumliche oder inhaltliche Netzwerkbildung		3	
Kreis übergreifende Zusammenarbeit		1	
Sektor übergreifende Zusammenarbeit		4	
Förderung der Kommunikation und/oder der Qualifizierung		0	
Einbeziehung von Klimaschutz Gesichtspunkten in die Projektkonzeption		0	
Einbeziehung der demographischen Entwicklung in die Projektkonzeption		2	
		77 möglich	Summe: 32

3. Stärkung des Wirtschaftsstandortes und Schaffung und Erhaltung von Arbeitsplätzen auch für besondere Zielgruppen des Arbeitsmarktes		Bewertung 0 bis 5
a) Industrie, Gewerbe, Handwerk, Handel		
Unterstützung von Klein- und mittelständischen Unternehmen		5
Wir wollen die Wirtschaftsbetriebe bei der Anpassung an die Auswirkungen des Klimawandels unterstützen		0
Wir wollen die Betriebe bei der Anpassung an die Auswirkungen des demographischen Wandels unterstützen		1
Wir wollen die Interessenvertretungen unserer Wirtschaft koordinierend unterstützen		0
Wir wollen unsere Region für Wirtschaftsbetriebe attraktiv halten		1
Wir wollen besondere Zielgruppen des Arbeitsmarktes bei der Durchführung von Projekten berücksichtigen		0
	Summe:	7
b) Land- und Forstwirtschaft		
Wir wollen Regionale Wirtschaftskreisläufe für Land- und Forstwirtschaftliche Produkte initiieren		0
Wir wollen die nachhaltige Biomasse-Produktion und –Nutzung zur Energieversorgung fördern		0
Wir wollen die Land- und Forstwirtschaft bei der Suche nach alternativen Einkommensquellen unterstützen		0
Wir wollen die vorhandene landwirtschaftliche Infrastruktur sinnvoll anpassen und ergänzen		0
	Summe:	0
c) Tourismus		
Wir wollen die Tourismus-Akteure bei der notwendigen verstärkten Kooperation unterstützen		5
Wir wollen die Position der Destination Holsteinischen Schweiz im Land stärken		4
Wir wollen die Tourismus-Akteure bei der Anpassung an die Tourismus-Strategie unterstützen		3
Wir wollen die Betriebe bei der Anpassung an die Auswirkungen des Klimawandels unterstützen		0
Wir wollen die touristischen Wege und Routen ausbauen und vermarkten		5
Wir wollen ein attraktiver Natur- und Kulturerlebnisraum –auch für Naherholung- sein und bleiben		4
Wir wollen besondere touristische Zielgruppen ansprechen		3
Wir wollen die Holsteinische Schweiz als Sportregion stärken		0
	Summe:	24

4. Erhalt und Verbesserung der Ökosysteme, Naturräume und natürlichen Ressourcen		Bewertung 0 bis 5
Wir wollen aktiven Natur- und Umweltschutz betreiben (Unter Berücksichtigung der Bewirtschaftler)		0
Wir wollen Projekte zur Umweltbildung unterstützen		0
Wir wollen Maßnahmen zum Erhalt der biologischen Vielfalt unterstützen		0
Wir wollen aktiv zum Klimaschutz beitragen		0
		20 möglich
		Summe: 0
<hr/>		
5. Erhalt und Förderung regionaler und überregionaler Kultur sowie ursprünglicher, ländlicher und dörflicher Strukturen		Bewertung 0 bis 5
Wir wollen ein attraktiver Kultur-Erlebnisraum sein		1
Wir wollen unsere Kirchen und Friedhöfe erhalten und touristisch in Wert setzen		0
Wir wollen unsere Schlösser, Herrenhäuser und Güter aufwerten		5
Wir wollen Standort hochkarätiger Kulturereignisse sein		0
Wir wollen Maßnahmen zur regionalen Kultur und zum regionalen Brauchtum unterstützen		0
Wir wollen unsere landwirtschaftliche und dörfliche Bausubstanz erhalten		1
		30 möglich
		Summe: 7
<hr/>		
6. Verbesserung der Sozialen Funktionen und Erhaltung der Attraktivität der Region, besonders auch für ältere Menschen und Jugendliche		Bewertung 0 bis 5
a) Soziales		
Wir wollen die Region seniorengemütlich erhalten/machen und das Zusammenleben der Generationen fördern		0
Wir wollen die Stärken des ländlichen Raums für die Erziehung und Bildung unserer Kinder nutzen		0
Wir wollen besondere Zielgruppen des Arbeitsmarktes bei der Durchführung von Projekten berücksichtigen		0
		15 möglich
		Summe: 0
<hr/>		
b) Verwaltung, Bürgergesellschaft		
Wir wollen eine moderne, effiziente, bürgernahe Verwaltung aufbauen		0
Wir wollen die kommunale Bürgergesellschaft stärken und das bürgerschaftliche Engagement fördern		1
		10 möglich
		Summe: 1

c) Bildung			
Wir wollen den Bildungsstandort Holsteinische Schweiz nachhaltig sichern		0	
Wir wollen einen über das kognitive hinausgehenden Bildungsbegriff fördern		0	
		10 möglich	Summe: 0
d) Infrastruktur			
Wir wollen die (kommunale) Infrastruktur an die Herausforderungen der Zukunft anpassen		4	
Wir wollen das ländliche Kernwegenetz nachhaltig sichern (siehe gesonderte Auswahlkriterien)		0	
Wir wollen die Erhaltung der dörflichen Strukturen sichern bzw. die notwendigen Anpassungen vornehmen.		2	
		15 möglich	Summe: 6
7. Neue Herausforderungen			
a) Klimawandel		Bewertung 0 bis 5	
Wir wollen die Akteure in der Region bei der Anpassung an den Klimawandel unterstützen		0	
Wir wollen die negativen Einflüsse auf das Klima reduzieren		0	
Wir wollen die Bevölkerung für das Thema Klimawandel/ Klimaschutz sensibilisieren		0	
		15 möglich	Summe: 0
b) Erneuerbare Energien			
Wir wollen den Anteil erneuerbarer Energieformen am Gesamtverbrauch signifikant erhöhen		0	
Wir wollen neue Verfahren zur Gewinnung und Nutzung erneuerbarer Energien entwickeln		0	
Wir wollen die Bevölkerung für das Thema erneuerbare Energien sensibilisieren		0	
		15 möglich	Summe: 0
c) Biodiversität			
Wir wollen innovative Maßnahmen unterstützen, die einen Beitrag zum Erhalt bzw. Ausbau der Biodiversität leisten			
		5 möglich	Summe: 0

d) Wasserqualität			
Wir wollen innovative Maßnahmen unterstützen, die einen Beitrag zur Verbesserung der Gewässerqualität leisten		0	
		5 möglich	Summe: 0
		298 möglich	
Gesamtpunktzahl:		83	

Erläuterungen zur Handhabung:

1. Die Kriterien unter 1) müssen alle zwingend erfüllt sein, sonst kann das Projekt nicht gefördert werden
2. Die Kriterien unter 2) sind besondere Qualitätskriterien und sind deshalb in einer Skala von 0 (wird gar nicht erfüllt) bis 7 (wird in herausragender Weise erfüllt)
3. Die Kriterien unter 3) -7) beziehen sich auf die einzelnen Handlungsfelder und werden in einer Skala von 1-5 bewertet. Ein Projekt sollte in mindestens einem Handlungsfeld über 50% der möglichen Punkte erreicht haben, um grundsätzlich zur Förderung vorschlagbar zu sein.
4. Die Gesamtpunktzahl wird bei einem eventuellen Projekt-Ranking als Entscheidungshilfe mit heran gezogen.

Bemerkungen zum Projekt:

Auf dem direkt am Kellerssee gelegenen Gut Rothensande entsteht eine touristische Anlage (Ferienwohnungen, Restaurant, Veranstaltungssaal u.a.). Der vorgesehene Steg erschließt das Gut wasserseitig für die Öffentlichkeit und spricht mehrere Zielgruppen an wie Segler, Kanuwanderer, Gäste der „Kellersseefahrt“ und verbessert somit die touristische Infrastruktur in der Gemeinde Malente und der Region.

Vorschlag Regionalmanager: Förderung in beantragter Höhe

Datum: 08.05.2014

